

Münster, 21.09.2023

Make the difference

Kinderschutz und Kinderrechte in der Suchthilfe: Einblicke aus der digitalen "Make the difference" Blitzkonferenz

Am Montag, den 18. September, fand eine 75-minütige Online-Konferenz im Rahmen des EU-geförderten Projekts "Make the difference - together for child protection" statt.

Die Teilnehmenden hatten die Möglichkeit, sich mit kritischen Aspekten des Kinderschutzes in suchtbelasteten Familien auseinanderzusetzen. Die Konferenz umfasste eine Einführung in das Thema von Gisela Hansen (Dianova), einen kurzen Überblick über das Projekt und Einblicke von drei engagierten Projektpartnern, darunter Julia Bahr von der AWO Suchthilfe in Siegen.

Die Kolleg:innen der AWO in Siegen haben im Projekt ihre bestehenden Prozesse überprüft und angepasst und einen Familien-Situations-Bogen entwickelt und im Beratungsprozess verankert, der allen Mitarbeitenden dabei hilft, die Kinder ihrer Klient:innen im Blick zu halten und im Falle einer Unsicherheit oder potenziellen Gefährdung zu handeln und nach Absprache mit Team und Leitung ggf. eine potenzielle Kindeswohlgefährdung zu melden.

Mit fast 80 Teilnehmenden aus verschiedenen Ecken Europas (und der Welt) unterstrich die Veranstaltung die globale Bedeutung dieses Anliegens.

Für diejenigen, die nicht live dabei sein konnten, sind die Präsentationen der Konferenz auf der Projektwebsite verfügbar:

<https://www.euronetprev.org/projects/makethedifference/mtd-conference/>